

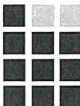
Effecten Spiegel

All for One Steeb AG

Suchbegriff 1. All for One, -Steeb AG

Verlag Effecten-Spiegel AG, URL: www.effecten-spiegel.de

Redaktion Effecten-Spiegel Redaktion, Tel.: 0211 683022, E-Mail: info@effecten-spiegel.de

 Ausgabe 24.11.2016 • Nr. 47/2016
Seite 34
Rubrik

Medientyp Fachpresse
Erscheinungsweise wöchentlich
Branche Finanzanlage
Bundesland Überregional

Publikation	verkauft	verbreitet	gedruckt	Reichweite Mio	Medien-Nr.
Effecten-Spiegel	k.A.	70.000	70.000	0,39	2519

ARGUS® Ausschnitt Medienbeobachtung, © Copyright des Artikels liegt beim Verlag

443.458.138



051.069 | 13 | ▲ | 2

AUSSCHNITT • Deutsche Medienbeobachtungs Agentur GmbH

Gneisenaustraße 66 • D-10961 Berlin • T +49 30 203987 0 • F +49 30 203987 77 • sales@ausschnitt.de • www.ausschnitt.de



Börsen-splitter

Aixtron trotz Bedenken; (B): Trotz eines zweiten Vetos im Übernahmekrimi des Chip-anlagenbauers durch die chinesische Grand Chip halten die Deutschen an der Offerte fest. „Wir haben sachliche Argumente, um die Bedenken auszuräumen“, so ein Firmensprecher. Nach Deutschland hatte nun auch die US-Behörde CFIUS Sicherheitsbedenken geäußert. Die Chinesen planen, 676 Mio. € für den Kauf auszugeben.

Sto passt Prognose an; (B): Im Q1–Q3 lag ein Umsatzanstieg von 927,9 Mio. auf 943,1 Mio. € vor. Die Ergebnisse sind operativ wie auch unter dem Strich gefallen, konkrete Zahlen meldete das Unternehmen jedoch nicht. Zudem geht das Unternehmen 2016 von einem Umsatz auf Vj.-Niveau von 1,2 Mrd. € aus. Das Ebit soll sich in einem Bereich von 52–62 Mio. € einfinden statt der bisher erwarteten 80–90 Mio. €.

GK Software mehr Ebit; (B): Das Unternehmen verbuchte im Q1–Q3 einen um 26,5 % auf 53,10 (41,98) Mio. € gesteigerten Umsatz. Das Ebit erreichte 1,04 (–3,36) Mio. €. Auch im lfd. Jahr soll der Umsatz weiter verbessert werden.

FrancoTyp-Postalia Zukunftsvision; (B+): Im Q1–Q3 lag ein um 5,7 % verbesserter Umsatz von 149,4 (141,3) Mio. € vor. Das Ebit kletterte um 2,9 % auf 8,1 (7,9) Mio. €. Das Unternehmen blickt zudem in die Zukunft und peilt bis 2023 einen Umsatz von 400 Mio. € an. Bereits 2020 soll ein Umsatz von 250 Mio. € vorliegen. Gelingen soll dies mit der Wachstumsstrategie ACT.

All for One Steeb erfreulich; (B+): Im Geschäftsjahr 2016/17 verbuchte das Unternehmen einen um 10 % auf 266,3 (241,6) Mio. € erhöhten Umsatz. Das vorläufige Ebit lag aufgrund von höheren Aufwendungen mit 18,8 (19,3) Mio. € unter dem Vj.-Niveau. Für das kommende Geschäftsjahr wird ein Umsatz von 280–290 Mio. € und ein Ebit von 18,5–20,5 Mio. € anvisiert.

Joh. Friedrich Behrens wächst; (B): Der Umsatz kletterte in den ersten 9 Monaten um 4,1 % auf 83,3 (80,0) Mio. €. Das Ebit nahm auf 4,9 (4,5) Mio. € zu. Für das lfd. Geschäftsjahr wird demnach ein Umsatzwachstum von 1,5–2,5 % erwartet.

Vita 34 mehr Umsatz; (B–): Die Stammzellenbank wies nach den ersten 3 Quarta-

len einen um 16,9 % auf 12,0 (10,3) Mio. € erhöhten Umsatz auf. Die Gesamtleistung steigerte sich ebenfalls um 16,9 % auf 13,3 (11,4) Mio. €. Für das Gesamtjahr geht das Unternehmen von einer soliden Steigerung beim Umsatz und der Gesamtleistung aus.

QSC legt im Cloud-Geschäft zu; (A–): Das Unternehmen steigerte im Q3 seinen Umsatz im Cloud-Segment um 143 % auf 5,6 Mio. €. Der Verlust beträgt 0,1 (–1,7) Mio. €. Das Q4 soll von Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit dem Kostenoptimierungsprogramm belastet sein.

Surteco Ergebnisplus; (A–): Nach den ersten 9 Monaten lag ein um 7 Mio. € erhöhter Umsatz von 490,9 (483,9) Mio. € vor. Das Ebit stieg um 28 % auf 30,6 (24,0) Mio. €. Auch der Konzerngewinn legte um 18 % auf 16,8 Mio. € zu. 2016 soll der Umsatz leicht über dem Vj.-Wert von 638,4 Mio. € liegen.

Uniper Milliardenverlust; (B): Für den Neunmonatszeitraum wies die E.on-Kraftwerkstochter angesichts hoher Abschreibungen einen Konzernverlust von 4,23 (–3,39) Mrd. € aus. Um Sondereffekte bereinigt verbesserte sich aber das Ebitda dank Zuwächsen im Gasgeschäft auf 1,8 (1,2) Mrd. €. Die Erlöse schrumpften auf 47,997 (65,244) Mrd. €. Für 2016 wird ein bereinigtes Ebitda zwischen 1,9 und 2,2 Mrd. € avisiert. Das Dividendenziel von 0,55 € je Aktie belässt Uniper ebenso unverändert.

INDEX-OPTIONSSCHEINE-ÜBERSICHT

ISIN	Titel	52-Wochen Hoch/Tief	15.11.		Laufzeit* T/M/J	Bezugs- verhält.	Bezugs- kurs
			15.11.	22.11.			
DE000CR505Y6	Cobk.-DAX-Call	7,05-0,36	1,26	1,23	14.12.16	0,01	10.900,00
DE000DT5MP92	DB-DAX-Put	14,29-1,45	1,77	1,45	15.03.17	0,01	9.600,00
DE000VS4D0Y5	Vont-Eurostoxx50-C	2,44-0,47	0,80	0,84	16.06.17	0,01	3.200,00
DE000GL20AD1	S&P-500-Index	0,69-0,18	0,48	0,59	16.06.17	0,01	2.250,00
CH0267932819	UBS-DAX-Put	16,94-5,12	5,35	5,23	13.12.17	0,01	9.700,00
CH0270256115	UBS-S&P-500-C	1,16-0,26	0,78	0,99	16.12.16	0,01	2.100,00

DEISEN- UND ROHSTOFF-OPTIONSSCHEINE-ÜBERSICHT

ISIN	Titel	52-Wochen Hoch/Tief	15.11.		Laufzeit* T/M/J	Bezugs- verhält.	Bezugs- kurs
			15.11.	22.11.			
DE000DGC17E8	Gold-DZ-Call	21,49-11,14	11,82	12,14	05.12.18	0,10	1.275,00
DE000DG0KCV7	Gold-DZ-Call	15,92-6,14	7,37	6,68	06.06.18	0,10	1.350,00
DE000GT62RA6	Gold-GoSa-Call	10,23-0,01	0,26	0,02	07.12.16	0,10	1.300,00
DE000SE0EZE4	Gold-SocGen	24,94-8,03	13,30	12,43	15.12.17	0,10	1.150,00
DE000SG7S2R6	Gold-SocGen	30,24-14,40	19,83	18,78	13.12.19	0,10	1.200,00

* letzter Bewertungstag